



Technische Hilfsleistung auf höchstem Niveau

Die RESCUE DAYS sind die weltweit größte Ausbildungsveranstaltung für technische Hilfeleistung. Mit den RESCUE DAYS sollen Rettungskräfte verschiedenster Nationalitäten angesprochen werden. Im Rahmen der RESCUE DAYS können Teilnehmer und Ausbilder aus dem In- und Ausland neue Rettungstechniken kennenlernen, sowie aus dem Erfahrungsschatz der Anderen lernen.



Vom 30.09.2011 bis zum 02.10.2011 standen in Deggendorf am Volksfestplatz den Rettungsdienstleuten Veranstaltungen, Informationen und Weiterbildungen in verschiedensten Bereichen offen. Angefangen mit der Theorie über „Die Grundlagen patientengerechter Rettung“, bis hin zu praktischen Übungen mit Situationen, wie sie im Alltag nur allzu häufig vorkommen. Auch hier zeigt sich, nur Übung macht den Meister.

Im Vordergrund der RESCUE DAYS standen zwar die Helferinnen und Helfer, aber auch das breite Publikum konnte sich am 02.10.2011 beim Zuschauertag über verschiedene Themen informieren und weiterbilden. Der allgemeine Andrang war überwältigend, es wurden mehr als 10.000 Besucher gezählt.

Die komplette Kommunikation für die Organisation während der RESCUE DAYS konnte über ein speziell für diese Veranstaltung eingerichtetes digitales Funknetz sichergestellt werden. Es wurde eine mobile TETRA Funkzelle mit der dazugehörigen Antennentechnik, sowie 40 Stück Motorola TETRA BOS Funkgeräte MTP850 zur Verfügung gestellt. Equipment, Einrichtung und Support übernahm abel&käufl. Die reibungslose Koordination und Kommunikation während der gesamten Veranstaltung war dadurch sichergestellt. „Wir danken abel&käufl für die vorbildliche Kooperationsbereitschaft. Digitalfunktechnisch vereinfacht und erleichtert das unsere Arbeit vor Ort, auf den RESCUE DAYS und im täglichen Einsatz.“, so Uwe Irrgang und Bernd Schubert, WEBER RESCUE Systems, Veranstalter der RESCUE DAYS.

„Besonders erfreulich ist die einfache Bedienbarkeit und die sehr lange Akku-Standby-Zeit der Motorola Funkgeräte“, so Organisator Josef Mader von der Feuerwehr Deggendorf.

„Wir sind froh, dass wir mit unseren Produkten jenen helfen können ihre Arbeit besser zu machen, die anderen in den schwierigsten Situationen helfen. Einem Verletzten zur Seite zu stehen, jemandem der in einem Auto eingeklemmt ist oder anderweitig Hilfe benötigt, jeder ist in dieser Situation froh, wenn die Hilfe einfach, schnell und reibungslos kommt.“, so Franz Ketzer, Geschäftsführer abel&käufl.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass alle Organisatoren nach einer kurzen Einweisung mit den Motorola Digitalfunkgeräten problemlos arbeiten konnten.

abel&käufl ist einer der führenden spezialisierten Betriebe für mobile Kommunikation in Süddeutschland. Zu den Kunden zählen Industrie, Gewerbe, Dienstleistung, Gesundheitswesen, die öffentlichen Hand sowie Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) wie Rettungsdienste, Feuerwehren und Polizei.

Wenn Sie mehr über abel&käufl erfahren möchten, finden Sie weitere Informationen unter www.abel-kaeufl.de



Alter Rennweg 179, 84034 Landshut
Telefon (+49) 180 / 50 220 50-0*
Telefax (+49) 180 / 50 220 50-1
www.abel-kaeufl.de

